

Förderverein Krankenhaus Waldkirch e.V.



An die Mitglieder des Fördervereins Krankenhaus Waldkirch e.V.

Liebe Freundinnen und Freunde des Waldkircher Krankenhauses,

das letzte Jahr hat mal wieder gezeigt, wie wenig planbar und auch berechenbar unser Leben doch ist. Gerade noch rechtzeitig vor den einschneidenden Corona-Einschränkungen haben wir im März 2020 gemeinsam in einer großen Versammlung den Förderverein gegründet. Seitdem sind die öffentlichen Aktivitäten des Vereins zwar behindert, intern aber ist die Arbeit gut angelaufen. Vom Finanzamt ist der Verein als gemeinnützig anerkannt worden; damit kann er Spendenbescheinigungen für Zuwendungen ausstellen.

Allen, die den Förderverein bisher schon finanziell unterstützt haben, sagt der Vorstand herzlichen Dank.

Ein erster Flyer wurde bereits an geeigneten Stellen ausgelegt, zusammen mit der Beitrittserklärung. Mithilfe bei der Verteilung und Vorschläge für weitere Auslege-Orte sind sehr willkommen. Auf der Homepage des Krankenhauses (bdh-klinik-waldkirch.de) finden Sie den Flyer und andere wichtige Texte des Fördervereins unter dem Stichwort „Klinikportrait“.

Um die Öffentlichkeit über den jungen Förderverein Krankenhaus Waldkirch zu informieren und mit der Bevölkerung ins Gespräch zu kommen, sind Infostände in allen Orten des Elztales geplant. Die ersten Aktionen, in Kollnau und in Simonswald, stießen auf großes Interesse und durchweg positive Resonanz. Sobald Corona es zulässt, wird die Reihe der Infostände fortgesetzt. Wer Zeit und Lust hat, kann sich gern daran beteiligen.

Den Infoabend mit Herrn CA Dr. med. Meyer-Blankenburg und seinen Vortrag mussten wir kurzfristig absagen und auf einen späteren Termin verschieben. Er soll Auftakt einer Veranstaltungsreihe des Fördervereins sein, in der Fachleute die Bevölkerung umfassend über die Leistungen und Möglichkeiten der BDH-Klinik Waldkirch

informieren. Frau Dr. med. Götze war in einer früheren Veranstaltung Referentin über Chancen und Risiken von Gelenkprothesen. Dr. med. Meyer-Blankenburg wird den Bereich der Inneren Medizin behandeln.

Zwischen Förderverein und Krankenhaus besteht guter Kontakt; der Geschäftsführer, Herr Charlton, ist ständiger Gast in den Vorstandssitzungen. Dass die BDH-Klinik Waldkirch eine positive Entwicklung zeigt, verfolgen Sie gewiss in der Presse. Mit Bestnote hat sie die Rezertifizierung als Endoprothetikzentrum, speziell für den Hüftgelenkersatz, erhalten! Außerdem wurde die BDH-Klinik vom F.A.Z.-Institut und vom Institut für Management und Wirtschaftsforschung (IMWF) als eines der besten Krankenhäuser ausgezeichnet! Das kluge Konzept des BDH und die breite Unterstützung durch die Bürger lässt uns hoffen.

Aber die politische Linie sieht immer noch den Ausbau großer medizinischer Zentren und Schließung kleinerer Einrichtungen vor. In ähnlicher Situation wie wir im Elztal sind viele Gemeinden im Land. In Südbaden bildet sich deshalb gerade ein Bündnis von Gemeinden, Vereinen und Initiativen, um im ländlichen Raum die medizinische Grundversorgung und Notfall-Ambulanzen zu sichern. Unser Förderverein hat sich diesem Bündnis angeschlossen. Gemeinsam gelingt es eher, auf die für das Gesundheitswesen zuständigen Entscheidungsträger und Politiker einzuwirken.

Ein ganz besonderes Dankeschön gilt Ihnen. Sie bilden durch Ihre Mitgliedschaft das Fundament des Fördervereins. Viele von Ihnen haben in der Gründungsversammlung gleich ihren Beitritt erklärt, andere kamen im Laufe des Jahres dazu. Inzwischen hat der Verein fast 100 Mitglieder, darunter auch schon vier Gemeinden (Waldkirch, Gutach, Simonswald und Winden). Wenn die Kontaktbeschränkungen enden, kann die Werbung für unsere Ziele und weiterer Mitglieder verstärkt fortgesetzt werden. Bitte tragen Sie in Ihrem Umfeld den Gedanken weiter, „unser“ Krankenhaus zu erhalten und seine anerkannt hohen Leistungen zu nutzen.

Wie gerne würde man Begriffe wie „7-Tage-Inzidenz“ oder „Kontaktbeschränkung“ etc. wieder aus seinem Wortschatz streichen. Dahinter steckt natürlich auch die Hoffnung, dass wir im neuen Jahr etwas Normalität zurückbekommen, uns wieder unbeschwert begegnen und besuchen können. Allen, die krank sind, gilt unser Mitgefühl und der Wunsch, dass sie rasch genesen.

Ihnen allen ein gutes neues Jahr, Optimismus, Gesundheit und ein starkes Immunsystem!

Viele Grüße

Dr. Karlfranz Koehler für den gesamten Vorstand

Elzstraße 26/2 79261 Gutach

Tel: 07681/22213 Email: karlfranz.koehler@googlemail.com

Januar 2021